



Sicherheitsdatenblatt

Copyright,2020, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

Dokument: 33-5131-9 **Version:** 1.03
Überarbeitet am: 15/07/2020 **Ersetzt Ausgabe vom:** 23/09/2015
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (24/06/2014)

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der Schweizer Chemikalien Verordnung erstellt.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M™ Graffiti-Farbentferner GR3000

Bestellnummern

UU-0014-7300-6 UU-0014-7472-3

7100030785 7100030786

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Graffiti-Farbenentfernung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M (Schweiz) GmbH, Eggstrasse 91, 8803 Rüschlikon
Tel. / Fax.: 044 724 90 90
E-Mail: innovation.ch@mmm.com
Internet: www.3m.com/ch

1.4. Notrufnummer

Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Zur Einstufung der Gesundheitsgefahren und Umweltgefahren dieses Materials wurde die Berechnungsmethode auf Basis der Bestandteile angewandt; außer in Fällen, in denen Testdaten verfügbar sind oder die physikalische Form die Einstufung beeinflusst. Die Einstufung(en), die auf Testdaten oder physikalischer Form basieren, sind nachstehend gegebenenfalls angegeben.

Einstufung:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2; H319

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 - Skin Irrit. 2; H315

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort

Achtung.

Kodierung / Symbol(e):

GHS07 (Ausrufezeichen)

Gefahrenpiktogramm(e)



Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H315 Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

4% des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter oraler Toxizität.

Enthält 10% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Aktualisiert aufgrund der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.
Angabe der Inhaltsstoffe gemäß 648/2004: <5% Anionisches Tensid.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EG-Nummer | Gew. -% | Einstufung |
|---|-------------|------------------|---------|--|
| Dimethylglutarat | 1119-40-0 | 214-277-2 | 30 - 40 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methyl ester | 67762-38-3 | 267-015-4 | 10 - 20 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | 212-112-9 | 10 - 20 | Flam. Liq. 3, H226 |
| Dimethyladipat | 627-93-0 | 211-020-6 | 5 - 10 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | 203-419-9 | 5 - 10 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| Dipropylenglykoldimethylether | 111109-77-4 | ELINCS 404-640-5 | 5 - 10 | Bestandteil ohne Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | 225-878-4 | 5 - 10 | Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, |

3M™ Graffiti-Farbentferner GR3000

| | | | | |
|--|------------|-----------|-------|---|
| | | | | H319 |
| Dodecylbenzolsulfonsäure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | 247-556-2 | 1 - 5 | Aquatic Chronic 3, H412 |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | 203-868-0 | 0 - 1 | Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 3, H412 |
| 2,2',2''-Nitrioltriethanol | 102-71-6 | 203-049-8 | 0 - 1 | Bestandteil mit einem Expositionsgrenzwert |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für gewöhnlich brennbare Materialien wie z.B. Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine besonderen Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur für industrielle / berufliche Nutzung. Nicht für den Verkauf oder die Verwendung durch Verbraucher. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|----------------------------|----------|--------------------|---|--|
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | Schweiz. MAK Werte | AGW: 5 mg/m ³ ; ÜF: 5 mg/m ³ | Schädigung der Leibesfrucht Gruppe C |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Schweiz. MAK Werte | MAK: 1 mg/m ³ ; KZG: 1 mg/m ³ | Fruchtschädigend Gruppe C, sensibilisierend, Gefahr der Hautresorption |

3M™ Graffiti-Farbenfärner GR3000

| | | | | |
|-------------------------|----------|--------------------|--|---|
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | Schweiz. MAK Werte | 8 Std.: 610 mg/m ³ , 100 ppm; 15 Min.: 610 mg/m ³ , 100 ppm | Schädigung der Leibesfrucht Gruppe C, Gefahr der Hautresorption |
|-------------------------|----------|--------------------|--|---|

Schweiz. MAK Werte : Grenzwerte am Arbeitsplatz
MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Biologische Grenzwerte

Für die in Abschnitt 3 genannten Bestandteile liegen keine biologischen Grenzwerte vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:

Korbbrille.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschuttmitteln konsultieren.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Nitrilkautschuk.

Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse kann erforderlich sein um zu entscheiden, ob die Verwendung von Atemschutz erforderlich ist. Ist die Verwendung von Atemschutz erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand / Form:

Flüssigkeit.

Farbe:

farblos, hellgelb

Geruch:

Leichter Geruch.

Geruchsschwelle*Keine Daten verfügbar.***pH:***Keine Daten verfügbar.***Siedepunkt/Siedebereich:**

166 °C

Schmelzpunkt:*Keine Daten verfügbar.***Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):**

Nicht anwendbar.

Explosive Eigenschaften:

Nicht eingestuft

Oxidierende Eigenschaften:

Nicht eingestuft

Flammpunkt:

95 - 105 °C

Selbstentzündungstemperatur*Keine Daten verfügbar.***Untere Explosionsgrenze (UEG):***Keine Daten verfügbar.***Obere Explosionsgrenze (OEG):***Keine Daten verfügbar.***Dampfdruck***Keine Daten verfügbar.***Relative Dichte:**

1,025 - 1,045

Wasserlöslichkeit*Keine Daten verfügbar.***Löslichkeit(en) - ohne Wasser***Keine Daten verfügbar.***Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:***Keine Daten verfügbar.***Verdampfungsgeschwindigkeit:***Keine Daten verfügbar.***Dampfdichte:***Keine Daten verfügbar.***Zersetzungstemperatur***Nicht anwendbar.***Viskosität:***Keine Daten verfügbar.***9.2. Sonstige Angaben****Flüchtige organische Bestandteile (EU):***Keine Daten verfügbar.***Flüchtige Bestandteile (%)***Keine Daten verfügbar.***ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

Große Scherkräfte und hohe Temperaturen.

Funken und/oder Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

Nicht in der Nähe von Arzneimitteln, Lebensmitteln oder Pharmazeutika lagern.

Alkali- und Erdalkalimetalle.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Stoff**

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Bedingung

Keine Angabe

Keine Angabe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

Hautkontakt:

Hautreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Juckreiz, trockene und rissige Haut sowie Schmerzen einschließen. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

Augenkontakt:

Starke Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss, Hornhauttrübung, beeinträchtigt Sehvermögen und möglicherweise permanent beeinträchtigt Sehvermögen sein.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:

Einmalige Exposition kann Auswirkungen auf Zielorgane haben:

Nieren-/Blaseneffekte: Anzeichen/Symptome können Veränderungen in der Urinproduktion, Schmerzen im unteren Unterleibs- und Rückenbereich, erhöhter Proteingehalt im Urin, erhöhter Gehalt an Blut-Harnstoff-Stickstoff (BUN), Blut im Urin und Schmerzen beim Harnlassen beinhalten.

Längere oder wiederholte Exposition kann folgende Auswirkungen auf Zielorgane haben:

Hämatopoetische Effekte: Anzeichen/Symptome können generelle Schwäche, Müdigkeit und Veränderungen in der Anzahl der zirkulierenden Blutzellen beinhalten.

Informationen zur Karzinogenität:

Enthält eine oder mehrere Chemikalien mit einem krebserzeugenden Potenzial.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Akute Toxizität

| Name | Expositions weg | Art | Wert |
|---------|-----------------------|-----|---|
| Produkt | Dermal | | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Produkt | Inhalation Dampf(4 h) | | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >50 mg/l |
| Produkt | Verschlucke | | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >5.000 |

3M™ Graffiti-Farbenfärner GR3000

| | n | | mg/kg |
|-------------------------------|---------------------------|-----------|---------------------------------------|
| Dimethylglutarat | Dermal | Kaninchen | LD50 > 5.000 mg/kg |
| Dimethylglutarat | Verschlucken | Ratte | LD50 > 5.000 mg/kg |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Dermal | Kaninchen | LD50 4.080 mg/kg |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 14,4 mg/l |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Verschlucken | Ratte | LD50 3.200 mg/kg |
| 3-Butoxypropan-2-ol | Dermal | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |
| 3-Butoxypropan-2-ol | Inhalation Dampf | Ratte | LC50 > 8,5 mg/l |
| 3-Butoxypropan-2-ol | Verschlucken | Ratte | LD50 2.124 mg/kg |
| Dimethylsuccinat | Dermal | Kaninchen | LD50 > 5.000 mg/kg |
| Dimethylsuccinat | Verschlucken | Ratte | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| Dipropylenglykoldimethylether | Dermal | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |
| Dipropylenglykoldimethylether | Inhalation Dampf (4 Std.) | Ratte | LC50 > 5,2 mg/l |
| Dipropylenglykoldimethylether | Verschlucken | Ratte | LD50 3.075 mg/kg |
| 2,2'-Iminodiethanol | Dermal | Kaninchen | LD50 8.180 mg/kg |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlucken | Ratte | LD50 1.410 mg/kg |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Dermal | Kaninchen | LD50 > 2.000 mg/kg |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Verschlucken | Ratte | LD50 9.000 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|-------------------------------|-----------|----------------------------|
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| 3-Butoxypropan-2-ol | Kaninchen | Leicht reizend |
| Dipropylenglykoldimethylether | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| 2,2'-Iminodiethanol | Kaninchen | Leicht reizend |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Kaninchen | Minimale Reizung |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|-------------------------------|-----------|----------------------|
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Kaninchen | Leicht reizend |
| 3-Butoxypropan-2-ol | Kaninchen | Schwere Augenreizung |
| Dipropylenglykoldimethylether | Kaninchen | Leicht reizend |
| 2,2'-Iminodiethanol | Kaninchen | Schwere Augenreizung |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Kaninchen | Leicht reizend |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|-------------------------------|------------------|------------------|
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| Dipropylenglykoldimethylether | Meerschweinchen | Nicht eingestuft |
| 2,2'-Iminodiethanol | Mensch und Tier. | Nicht eingestuft |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Mensch | Nicht eingestuft |

Sensibilisierung der Atemwege

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|-------------------------------|----------------|---------------|
| Ethyl-3-ethoxypropionat | in vitro | Nicht mutagen |
| Dipropylenglykoldimethylether | in vitro | Nicht mutagen |
| Dipropylenglykoldimethylether | in vivo | Nicht mutagen |
| 2,2'-Iminodiethanol | in vitro | Nicht mutagen |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | in vitro | Nicht mutagen |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | in vivo | Nicht mutagen |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|----------------------------|----------------|-------------------|---|
| 2,2'-Iminodiethanol | Dermal | Maus | Karzinogen |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Dermal | mehrere Tierarten | Nicht krebserregend |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Verschlucken | Maus | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|-------------------------------|----------------|---|-----------|-----------------------|------------------------------|
| Dipropylenglykoldimethylether | Verschlucken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung. | Kaninchen | NOAEL 250 mg/kg/day | Während der Trächtigkeit. |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlucken | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 97 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Dermal | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung. | Kaninchen | NOAEL 100 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlucken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung. | Ratte | NOAEL 50 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Verschlucken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung. | Maus | NOAEL 1.125 mg/kg/day | Während der Organentwicklung |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|---------------------|----------------|---------------------------------|---|-----|------------------------|------------------|
| 2,2'-Iminodiethanol | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL nicht erhältlich | |

3M™ Graffiti-Farbentferner GR3000

| | | | | | | |
|---------------------|-------------------|---|--|-------|----------------------|--------------------|
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Niere und/oder Blase | Kann Organe schädigen | Ratte | NOAEL 200 mg/kg | nicht anwendbar |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Zentral- Nervensystem- Depression | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | LOAEL 200 mg/kg | nicht anwendbar |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Leber | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 1.600 mg/kg | nicht anwendbar |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositio- nsweg | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositions- dauer |
|---------------------------------|---------------------|--|--|----------------------|------------------------------|-----------------------|
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Inhalation | Blutbildendes System | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 6 mg/l | 90 Tage |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Inhalation | Nervensystem Herz Leber Immunsystem Niere und/oder Blase | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 6 mg/l | 17 Tage |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Verschlu- cken | Leber | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | 17 Tage |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Verschlu- cken | Blutbildendes System | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | 28 Tage |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | Verschlu- cken | Niere und/oder Blase Atemwegsorgane | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | 17 Tage |
| Dipropylglykoldimethyl ether | Verschlu- cken | Leber | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | 28 Tage |
| 2,2'-Iminodiethanol | Dermal | Blutbildendes System | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | Ratte | LOAEL 32 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Dermal | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | LOAEL 8 mg/kg/day | 2 Jahre |
| 2,2'-Iminodiethanol | Dermal | Leber | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 500 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Inhalation | Leber Niere und/oder Blase | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 0,03 mg/l | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Blutbildendes System | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | Ratte | NOAEL 14 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Nervensystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 57 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Niere und/oder Blase | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL nicht erhältlich | 13 Wochen |
| 2,2'-Iminodiethanol | Verschlu- cken | Leber | Nicht eingestuft | Ratte | NOAEL 436 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Dermal | Niere und/oder Blase | Nicht eingestuft | mehrere Tierarten | NOAEL 2.000 mg/kg/day | 2 Jahre |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Dermal | Leber | Nicht eingestuft | Maus | NOAEL 4.000 mg/kg/day | 13 Wochen |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Verschlu- cken | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | LOAEL 1.000 mg/kg/day | 2 Jahre |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | Verschlu- cken | Leber | Nicht eingestuft | Meersch- weinchen | NOAEL 1.600 mg/kg/day | 24 Wochen |

Aspirationsgefahr

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff | CAS-Nr. | Organismus | Art | Exposition | Endpunkt | Ergebnis |
|--|------------|---|---------------|------------|---|-------------|
| Dimethylglutarat | 1119-40-0 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | >85 mg/l |
| Dimethylglutarat | 1119-40-0 | Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 30,9 mg/l |
| Dimethylglutarat | 1119-40-0 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 36 mg/l |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | >92 mg/l |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | >86 mg/l |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 45,3 mg/l |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 86 mg/l |
| Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester | 67762-38-3 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | >100 mg/l |
| Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester | 67762-38-3 | Aland (Leuciscus idus) | experimentell | 48 Std. | LC(50) | >100 mg/l |
| Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester | 67762-38-3 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | >100 mg/l |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | >1.000 mg/l |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | Guppy (Poecilia reticulata) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | >560 mg/l |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | Grünalge | experimentell | 96 Std. | EC(50) | >1.000 mg/l |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | Grünalge | experimentell | 96 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 560 mg/l |
| Dimethyladipat | 627-93-0 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 72 mg/l |
| Dimethyladipat | 627-93-0 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | >100 mg/l |

3M™ Graffiti-Farbenferner GR3000

| | | | | | | |
|---|-------------|----------------------------------|---------------|---------|--|-------------|
| Dimethyladipat | 627-93-0 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 12,5 mg/l |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | Zebrabärbling | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 50 mg/l |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | >100 mg/l |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | >100 mg/l |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 100 mg/l |
| Dipropylglykoldimet hylether | 111109-77-4 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 24 Std. | EC(50) | >1.000 mg/l |
| Dipropylglykoldimet hylether | 111109-77-4 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | 4.307 mg/l |
| Dipropylglykoldimet hylether | 111109-77-4 | Guppy (Poecilia reticulata) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | >1.000 mg/l |
| Dipropylglykoldimet hylether | 111109-77-4 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 21 Tage | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 10 mg/l |
| Dodecylbenzolsulfonsä ure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 2,2 mg/l |
| Dodecylbenzolsulfonsä ure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Grünalge | Abschätzung | 72 Std. | EC(50) | 18,9 mg/l |
| Dodecylbenzolsulfonsä ure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 20 mg/l |
| Dodecylbenzolsulfonsä ure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Grünalge | Abschätzung | 72 Std. | Effekt- Konzentration 10% | 2,6 mg/l |
| Dodecylbenzolsulfonsä ure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Weitere Alge | Abschätzung | 96 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 0,9 mg/l |
| Dodecylbenzolsulfonsä ure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Regenbogenforelle | Abschätzung | 72 Tage | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 0,23 mg/l |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | 9,5 mg/l |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | LC(50) | 2,15 mg/l |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 100 mg/l |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 0,6 mg/l |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 21 Tage | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 0,78 mg/l |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 609,98 mg/l |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | EC(50) | 512 mg/l |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 11.800 mg/l |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | Grünalge | experimentell | 72 Std. | Effekt- Konzentration 10% | 26 mg/l |

3M™ Graffiti-Farbenfärner GR3000

| | | | | | | |
|---------------------------|----------|-------------------------------|---------------|---------|--|---------|
| 2,2',2"-Nitrioltriethanol | 102-71-6 | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell | 21 Tage | NOEC (Konzentration ohne beobachtete Wirkung) | 16 mg/l |
|---------------------------|----------|-------------------------------|---------------|---------|--|---------|

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|--|-------------|-------------------------------------|---------|---|---|---|
| Dimethylglutarat | 1119-40-0 | experimentell biologischer Abbau | 14 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 90 %BSB/ThB SB | OECD 301C - MITI (I) |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 1.2 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | experimentell biologischer Abbau | 18 Tage | % CO2 Entwicklung | 100 (Gew%) | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO2- Entwicklungstest |
| Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester | 67762-38-3 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 87 (Gew%) | |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 89 %BSB/ThB SB | OECD 301C - MITI (I) |
| Dimethyladipat | 627-93-0 | Abschätzung biologischer Abbau | 28 Tage | Abbau von gelöstem organischen Kohlenstoff | 97 (Gew%) | Andere Testmethoden |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | CO2- Entwicklungstest | 74.1 (Gew%) | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO2- Entwicklungstest |
| Dipropylglykoldimethyle- ther | 111109-77-4 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | CO2- Entwicklungstest | ≤32 %CO2 Evolution/ThC O2 Evolution | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO2- Entwicklungstest |
| Dodecylbenzolsulfonsäure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Abschätzung biologischer Abbau | 28 Tage | CO2- Entwicklungstest | 64 (Gew%) | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO2- Entwicklungstest |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | experimentell biologischer Abbau | 10 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 72 (Gew%) | OECD 301D - Closed Bottle- Test |
| 2,2',2"-Nitrioltriethanol | 102-71-6 | experimentell biologischer Abbau | 19 Tage | Abbau von gelöstem organischen Kohlenstoff | 96 (Gew%) | Andere Testmethoden |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|--|-------------|---|------------------|--|---------------------|------------------------------------|
| Dimethylglutarat | 1119-40-0 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser- Verteilungskoeffizi- ent | 0.49 | Andere Testmethoden |
| Ethyl-3-ethoxypropionat | 763-69-9 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser- Verteilungskoeffizi- ent | 1.35 | Andere Testmethoden |
| Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester | 67762-38-3 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| 3-Butoxypropan-2-ol | 5131-66-8 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser- Verteilungskoeffizi- ent | 1.2 | Andere Testmethoden |
| Dimethyladipat | 627-93-0 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser- Verteilungskoeffizi- ent | 1.4 | Andere Testmethoden |
| Dimethylsuccinat | 106-65-0 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser- Verteilungskoeffizi- ent | 0.33 | Andere Testmethoden |
| Dipropylglykoldimethyle- ther | 111109-77-4 | experimentell BCF - Rainbow Tr | 43 Tage | Bioakkumulationsf- aktor | 4 | OECD 305E-Bioaccum Fl- thru fis |
| Dodecylbenzolsulfonsäure, | 26264-05-1 | Abschätzung | 21 Tage | Bioakkumulationsf | 104 | Andere Testmethoden |

3M™ Graffiti-Farbentferner GR3000

| | | | | | | |
|--|------------|---|---------|---------------------------------------|-------|---------------------|
| Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | | Biokonzentrationsfaktor - Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus) | | aktor | | |
| Dodecylbenzolsulfonsäure, Verbindung mit Isopropylamin (1:1) | 26264-05-1 | Abschätzung Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.5 | Andere Testmethoden |
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -2.18 | Andere Testmethoden |
| 2,2',2"-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | experimentell BCF-Carp | 42 Tage | Bioakkumulationsfaktor | <3.9 | Andere Testmethoden |

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet werden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte Bitte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung (Verwertung oder Beseitigung) in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Leere Tonnen / Fässer / Behälter, die für den Transport und die Handhabung gefährlicher Chemikalien verwendet wurden (chemische Stoffe / Mischungen / Zubereitungen, die gemäß den geltenden Vorschriften als gefährlich eingestuft sind), sind als gefährliche Abfälle zu betrachten, zu lagern, zu behandeln und zu entsorgen, sofern nichts anderes durch die anwendbaren Abfallvorschriften festgelegt ist. Konsultieren Sie die zuständigen Behörden, um verfügbare Behandlungs- und Entsorgungseinrichtungen zu ermitteln.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

070604* Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Die Entsorgung muss durch einen berechtigten Betrieb zur Sonderabfallentsorgung stattfinden, der Abfallcode muss dabei angegeben werden. Eine Liste mit den entsprechenden Betrieben finden Sie unter www.veva-online.ch.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

UU-0014-7300-6, UU-0014-7472-3

Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Karzinogenität**

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u> | <u>Verordnung</u> |
|----------------------------|----------------|--|--|
| 2,2'-Iminodiethanol | 111-42-2 | Gruppe 2B: Möglicherweise krebserregend für den Menschen (IARC Group 2B: possibly carcinogenic to humans) | International Agency for Research on Cancer (IARC) |
| 2,2',2''-Nitrilotriethanol | 102-71-6 | Gruppe 3: Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstufbar (IARC Group 3: not classifiable as to its carcinogenicity to humans) | International Agency for Research on Cancer (IARC) |

VOC-Verordnung: Abgabepflichtig: 10%

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

| | |
|------|--|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Änderungsgründe:

SDS Header: Header for Switzerland - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 1.3: Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 1.1: SAP Materialnummer - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 3: Hinweis auf zusätzliche Informationen in Abschnitt 2.2. - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 7.1: Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen - Schutzhandschuhe - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Farbe - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Geruch - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Aussehen / Geruch - Informationen wurden gelöscht.
Abschnitt 9.2: Sonstige Angaben - Informationen wurden hinzugefügt.
Abschnitt 9.2: Sonstige Angaben - Informationen wurden gelöscht.
Abschnitt 9.1: Relative Dichte - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Akute Toxizität - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Karzinogenität - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Keimzell-Mutagenität - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden gelöscht.
Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Schwere Augenschädigung/-reizung - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Ätz-/Reizwirkung auf die Haut - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Sensibilisierung der Haut - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 12.1: Toxizität - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 12.5: "Keine PBT/vPvB Informationen verfügbar" - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 13.1: Abfallentsorgung - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung - Informationen wurden modifiziert.
Stoffsicherheitsbeurteilung - Informationen wurden gelöscht.
Abschnitt 15.1: Information zur Karzinogenität - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 15.2: Stoffsicherheitsbeurteilung - Informationen wurden gelöscht.
Abschnitt 15.1: Rechtsvorschriften - Chemikalienregister - Informationen wurden gelöscht.
Abschnitt 16: Liste der relevanten Gefahrenhinweise - Informationen wurden modifiziert.
Abschnitt 16: Ausschlussklausel für Haftung - Informationen wurden gelöscht.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird zur Übermittlung von Gesundheits- und Sicherheitsinformationen bereitgestellt. Wenn Sie rechtlich der Importeur für dieses Produkt in die Europäische Union sind, sind Sie für die Erfüllung aller rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Produktes verantwortlich, einschließlich erforderlicher Produktregistrierungen/-meldungen, Stoffmengenerfassung und Stoffregistrierung.

3M Schweiz: Sicherheitsdatenblätter sind unter www.3m.com/ch abrufbar.